

## 345440-2026 - Auftragsänderung

Deutschland – Planungsleistungen im Bauwesen – ESTW Flörsheim, Planungsleistungen Beseitigung Bahnübergang Posten 35 im Bahnhofsbereich Mainz-Kastel, Strecke 3603 km 33,375: LOS 1 Planung Ausrüstungstechnik und EEA; LOS 2 Planung BÜ und PU  
OJ S 96/2026 20/05/2026

Bekanntmachung der Auftragsänderungen  
Dienstleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: DB Netz AG (Bukr 16)

E-Mail: [anja.theiss@deutschebahn.com](mailto:anja.theiss@deutschebahn.com)

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: ESTW Flörsheim, Planungsleistungen Beseitigung Bahnübergang Posten 35 im Bahnhofsbereich Mainz-Kastel, Strecke 3603 km 33,375: LOS 1 Planung Ausrüstungstechnik und EEA; LOS 2 Planung BÜ und PU

Beschreibung: Der Streckenabschnitt Flörsheim(Main) – Mainz-Kastel und die freie Strecke Hattersheim – Flörsheim(Main) auf der nordmainischen Strecke zwischen Frankfurt und Wiesbaden (VzG-Strecke 3603) sowie die freie Strecke Abzweig Kaiserbrücke Ost – Abzweig Kostheim – Mainz-Bischofsheim auf der Mainzer Umgebungsbahn (VzG-Strecke 3525) und die freie Strecke Abzw Kostheim – Abzw Kostheim Ost (VzG-Strecke 3531) sollen auf ESTW-Technik umgestellt werden. Im Rahmen der Umstellung auf die ESTW-Technik ist der Bahnübergang Posten 35 zurück zu bauen. Die BÜ-Ersatzmaßnahme umfasst den Neubau oder die Verlängerung einer vorhandenen Personenunterführung für Fußgänger und Radfahrer auf die Rheinuferseite sowie den Neubau barrierefreier Zugänge an allen neu zu errichtenden Auf- bzw. Abgängen. Hinzu kommen der Rückbau der Verkehrsanlage, der Befestigung des Bahnüberganges BÜ Po 35 und dafür notwendige Anpassungen der elektrotechnischen Anlagen, der Telekommunikation, der Leit- und Sicherungstechnik sowie der Oberleitungsanlage. LOS 1 Ausrüstungstechnik und EEA: - Fachplanung Technische Ausrüstung 50 Hz - Planung Technische Streckenausrüstung OLA, LST und TK LOS 2 Planung BÜ und PU: - Objektplanung Verkehrsanlagen - Objektplanung Ingenieurbauwerke - Fachplanung Tragwerksplanung

Kennung des Verfahrens: e77c1783-6f14-4c99-ba15-847449828f16

Interne Kennung: 21FEI52704

##### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen

##### 2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Frankfurt/Main, DE712

Postleitzahl: 60528

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

## 2.1.4. Allgemeine Informationen

### Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU  
sektvo -

## 5. Los

---

### 5.1. Los: LOT-0001

Titel: Los 2 Planung BÜ und PU

Beschreibung: Los 2 Planung BÜ und PU: — Objektplanung Verkehrsanlagen, —  
Objektplanung Ingenieurbauwerke, — Fachplanung Tragwerksplanung.

Interne Kennung: 07e574aa-9a97-4654-9bf2-0ca47d079677

#### 5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen

#### 5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Frankfurt/Main, DE712

Postleitzahl: 60528

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

#### 5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 10/12/2021

Enddatum der Laufzeit: 17/12/2027

#### 5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

#### 5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### 5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

##### Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Entfällt

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen.

#### 5.1.15. Techniken

##### Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

#### 5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Geltendmachung der Unwirksamkeit einer Auftragsvergabe in einem Nachprüfungsverfahren ist fristgebunden. Es wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen. Nach § 135 Abs. 2 S. 2 GWB endet die Frist zur

Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union. Nach Ablauf der jeweiligen Frist kann eine Unwirksamkeit nicht mehr festgestellt werden.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: DB Netz AG (Bukr 16)

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer des Bundes

## 6. Ergebnisse

---

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 0,00 EUR

### 6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

#### 6.1.2. Informationen über die Gewinner

##### **Wettbewerbsgewinner:**

Offizielle Bezeichnung: Sweco GmbH

##### **Angebot:**

Kennung des Angebots: 2021769672 - Los: 2

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Wert der Ausschreibung: 0,00 EUR

Vergabe von Unteraufträgen: Noch nicht bekannt

##### **Informationen zum Auftrag:**

Kennung des Auftrags: CON-0001 - Sweco GmbH

Datum der Auswahl des Gewinners: 18/11/2021

Datum des Vertragsabschlusses: 19/11/2021

## 7. Änderung

---

### 7.1. Änderung

Kennzeichnung der vorherigen Vertragsvergabebezeichnung: 601646-2021

Identifikator des geänderten Vertrags: CON-0001 - Sweco GmbH

Grund für die Änderung: Bedarf an zusätzlichen Bauleistungen, Dienstleistungen oder Lieferungen durch den ursprünglichen Auftragnehmer.

Beschreibung: 06 - Aus Effizienzgründen sowie zur Vermeidung von zusätzlichen Schnittstellen im Projekt und um Behinderungen im weiteren Projektverlauf zu vermeiden ist eine Beauftragung der zusätzlichen Leistungen notwendig. Ein neuer AN müsste erst in das Projekt, den Leistungsstand der Planung und den komplexen Planungsauftrag eingewiesen werden. Dies würde erhebliche Mehrkosten und Verzögerungen im Projektverlauf verursachen. 07 - Aus Effizienzgründen sowie zur Vermeidung von zusätzlichen Schnittstellen im Projekt und um Behinderungen im weiteren Projektverlauf zu vermeiden ist eine Beauftragung der zusätzlichen Leistungen notwendig. Ein neuer AN müsste erst in das Projekt, den Leistungsstand der Planung und den komplexen Planungsauftrag eingewiesen werden. Dies würde erhebliche Mehrkosten und Verzögerungen im Projektverlauf verursachen.

#### 7.1.1. Änderung

Beschreibung der Änderungen: 06 - Die Nachtragsleistung umfasst die Planung eines wasserdichten Baugrubenverbau als eigenständiges Objekt zur Sicherung der Baugrube, insbesondere zum Schutz vor Grundwasser, Erdverlagerungen und Einsturz. Der AN begründet den Nachtrag damit, dass der wasserdichte Verbau eine eigenständige technische Funktion erfüllt und gemäß § 2 Abs. 1 HOAI als separates Objekt zu bewerten ist. Der Verbau

ist damit unabhängig von den übrigen Bauwerken (z. B. Personenunterführung und Rampen) zu betrachten und stellt keinen reinen Baubehelf dar. Da die Planung eines solchen eigenständigen Bauwerks nicht Bestandteil des vertraglich vereinbarten Leistungsumfangs ist, handelt es sich hierbei um eine zusätzliche Leistung. 07 - Der AN fordert Mehrkosten für die erneute Durchführung der Versickerungsberechnung für eine Versickerungsrigole im Rahmen der Entwurfsplanung. Die Nachtragsleistung umfasst die Neuberechnung und Dimensionierung der Versickerungsrigole gemäß dem aktualisierten Regelwerk DWAA 138-1, einschließlich Erstellung des entsprechenden Dimensionierungsnachweises. Die ursprüngliche Versickerungsberechnung wurde im Rahmen der Entwurfsplanung im April 2024 auf Grundlage des Regelwerks ATV-DVWKA 138 durchgeführt und stellt eine vertraglich geschuldete Leistung dar. Auf Anforderung der Planfeststellungsbehörde vom 03.11.2025 musste die Berechnung jedoch auf Basis des neuen Regelwerks DWA-A 138-1 (Einführung Oktober 2024) erneut durchgeführt werden. Da die erneute Berechnung auf einer nachträglichen behördlichen Anforderung sowie einer Änderung der technischen Regelwerke basiert und somit über den ursprünglich beauftragten Leistungsumfang hinausgeht, entsteht ein zusätzlicher Planungsaufwand. Diese Leistung ist nicht Bestandteil des Hauptvertrages und stellt somit eine zusätzliche Leistung dar.

## 8. Organisationen

---

### 8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: DB Netz AG (Bukr 16)  
Registrierungsnummer: f45ee0d3-f9b6-44f0-846d-0c10b6f61a37  
Postanschrift: Adam-Riese-Straße 11-13  
Stadt: Frankfurt Main  
Postleitzahl: 60327  
Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)  
Land: Deutschland  
Kontaktperson: FE.EI-M-A  
E-Mail: [anja.theiss@deutschebahn.com](mailto:anja.theiss@deutschebahn.com)  
Telefon: +49 6926545517  
Fax: +49 6926520071  
Internetadresse: <https://www.deutschebahn.com/bieterportal>

#### **Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer  
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

### 8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes  
Registrierungsnummer: 0a9ea480-08e4-4ab6-bf12-d722d0ad54b6  
Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Straße 16  
Stadt: Bonn  
Postleitzahl: 53113  
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [yk@bundeskartellamt.bund.de](mailto:yk@bundeskartellamt.bund.de)  
Telefon: +49 22894990

#### **Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle  
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

### 8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Sweco GmbH

Registrierungsnummer: 90ecd315-fd3f-4eb7-8f2d-7ac3218f6e1d

Stadt: Frankfurt am Main

Postleitzahl: 60329

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

E-Mail: [bieterportal-alt@deutschebahn.com](mailto:bieterportal-alt@deutschebahn.com)

Telefon: +49

**Rollen dieser Organisation:**

Bieter

**Gewinner dieser Lose: LOT-0001**

### 8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: dd9ee424-9c71-4932-9db3-c7db8fbf1085 - 01

Formulartyp: Auftragsänderung

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung der Auftragsänderungen

Unterart der Bekanntmachung: 39

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 19/05/2026 14:45:09 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 345440-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 96/2026

Datum der Veröffentlichung: 20/05/2026